



deutscheskateboardmeisterschaft.de

COS Cup 2019 – Alex Mizurov, Patrick Winter und Jocelyn Rebmann gewinnen den Skateboarding-Event auf der gamescom

Zum neunten Mal wurde der gamescom Cup veranstaltet. Dabei handelt es sich um einen der analogen Highlights der weltweit größten Besuchermesse der Gaming-Community und zudem einen Qualifikationsstop der größten europäischen Contest-Serie, die zum Finale in der Deutschen Skateboard-Meisterschaft mündet.

Einmal im Jahr ist es soweit: Das Gaming-Universum nimmt die Rhein-Metropole in Beschlag und alles dreht sich um digitale, fantastische Welten sowie allerhand technische Errungenschaften – schnell und aufregend, da passt Skateboarding hervorragend rein! 218.000m² Fläche, 1150 Aussteller aus über 50 Ländern, ein Besucherrekord von rund 373.000 Menschen und mittedrin ließ der gamescom Cup ganz real den Puls hochschnellen, denn bei der vierten und vorletzten Qualifikationsmöglichkeit der COS Cup Serie 2019, ging es nicht nur um den Contest-Sieg, sondern vor allem um die nächsten, heißbegehrten Starterplätze für die 22. Deutsche Skateboard-Meisterschaft, welche vom 29.11. bis zum 01.12. im Europa-Park in Rust ausgetragen wird.

Dafür haben insgesamt 33 Teilnehmer den Weg in die Event Arena gefunden, wo der COS Cup-Parcours, bereits Donnerstag befahren werden konnte. Der Freitag war dann den Eliminations der Pros (gesponserte und/oder über ihren Verein angemeldete Fahrer mit teilweise internationaler Wettbewerbserfahrung) sowie den Mastern (Ü30) gewidmet. Gekrönt wurde der Tag mit dem Teufel Lautsprecher Best-Trick Contest. Hier haben nochmal alle Skater richtig Gas gegeben, unabhängig davon, ob sie weitergekommen sind oder nicht. Gewonnen hat Alex Ring und zwar spätestens als er ganz locker gleich zwei Mal hintereinander einen absolut sauberen Kickflip Backside Tailslide Bigspin stand. Damit nimmt er schon zum zweiten Mal in Folge eine feine Kombi aus dem tragbaren Lautsprecher Teufel ROCKSTER GO und dem Bluetooth-Kopfhörer Teufel AIRY mit nach Hause – herzlichen Glückwunsch!

Der Samstag stand schließlich ganz im Zeichen der Finals. Unter den Pros ging es zunächst für 10 von 21 ins Semi-Final und dann für die besten Fünf in die Organized Jam Session mit folgendem Ergebnis: Der amtierende Europa-Meister Alex Mizurov, der auch als erster das Semi-Final erreichte, gewann bereits im zweiten Jahr in Folge den gamescom Cup. Platz Zwei eroberte sich der Best-Trick-Gewinner Alex Ring und Platz Drei der in Mönchengladbach frisch gekürte Westdeutschen Meister Florian Westers. Da einige der teilnehmenden Fahrer sich schon bei den vorangegangenen Stops fürs große Finale qualifizieren konnten, dürfen sich ab sofort diese 18 auf Rust freuen, u. a. auch Brandon Buchko, der direkt aus Los Angeles, USA beim gamescom Cup vorbeikam und sich gleich den sechsten Platz sicherte:



/Flughafen
München





deutscheskateboardmeisterschaft.de

- 1: Alex Mizurov (80,67), Rollbrett e. V. Karlsruhe
- 2: Alex Ring (70,83), German Action Sports e. V.
- 3: Florian Westers (61,33), German Action Sports e. V.
- 4: Mika Möller (52,00), Rollbrett Union e. V.
- 5: Christoph Radtke (43,17), Verein zur Förderung der Jugendkultur e. V.
- 6: Brandon Buchko (aus Los Angeles, USA)
- 7: Pedro Strauß, Skateboarding München e. V.
- 8: Tim Otto
- 9: Sem Tesfai, Skateboardfreunde e. V.
- 10: Daniel Giesecke
- 11: Nehemia Tesfai
- 12: Jan Hochgürtel, Pittbrettchen e. V.
- 13: Antoni Zeyer, Rollbrett Union e. V.
- 14: Josh Junkes, Saarskate e. V.
- 15: Deniel Cramer, German Action Sports e. V.
- 16: Pasquale Zollino, German Action Sports e. V.
- 17: Matthias Bednerz
- 18: Victor Bass, 1. Berliner Skateboard Verein e. V.

In der GIRL-Division sind drei Mädels an den Start gegangen, die die Platzierung wie folgt untereinander ausmachten und somit beim COS Cup-Finale um den Meistertitel fahren können:

- 1: Jocelyn Rebmann (59,33), Rollbrett Union e. V.
- 2: Kimberly Rebmann (41,83), Rollbrett Union e. V.
- 3: Aileen Schnitzler (30,33), Rollbrett Union e. V.

Bei den Mastern waren hingegen neun Ü30er dabei. Auch hier bestritten die besten Fünf das Final. Am Ende stand Patrick Winter auf dem obersten Treppchen, der, wie Alex Mizurov, auch schon letztes Jahr den gamescom Cup gewonnen hatte. Zudem war dies sein zweiter Sieg in Folge im Rahmen der COS Cup Serie 2019, wodurch nicht nur der zweitplatzierte Kevin Heße und der drittplatzierte Thomas Prochaska einen Starterplatz für die 22. Deutsche Skateboard-Meisterschaft erhielten, sondern ebenfalls der viertplatzierte Sascha Pfeiffer:

- 1: Patrick Winter (80,00), Backyard e. V. Oldenburg
- 2: Kevin Heße (70,17), Asphalt-surfer e. V. Paderborn
- 3: Thomas Prochaska (61,33) 1. Berliner Skateboard Verein e. V.
- 4: Sascha Pfeiffer (48,83)
- 5: Anothaik Kamphasithirong (33,17)



/Flughafen
München





deutscheskateboardmeisterschaft.de

Kurz vor der Siegerehrung ging es zum Abschluss des gamescom Cups noch einmal ans Eingemachte – der Ravenol Barrel Jump stand an. Leider war es aus Sicherheitsgründen diesmal nicht möglich die Fässer aneinanderzulegen. Allerdings brachte die aufgestellte Variante eine ganze Reihe smarter Tricks über die Fässer hervor, sodass der Gewinn direkt in zwei große und einen kleinen gesplittet wurde: Flo Westers räumte mit seinem BS Kickflip 200 Euro ab, ebenso wie Alex Mizurov dank einem Switch Heelflip, während Kevin Heße 100 Euro für einen Nollie Pop Schove It erhielt.

Die nächste und letzte Möglichkeit zur Qualifikation fürs große Finale 2019 gibt es bei der Ostdeutschen Skateboard-Meisterschaft in Leipzig.

Alle noch ausstehenden Termine in der Übersicht:

20. – 22.09. Ostdeutsche Meisterschaft – Heizhaus Leipzig

29.11. – 01.12. 22. Deutsche Skateboard Meisterschaft – Europa-Park, Rust

Alle Platzierungen und Infos rund um den gamescom Cup sowie zur kompletten COS Cup-Serie gibt es auf www.deutscheskateboardmeisterschaft.de



Flughafen
München



gamescom

